

**Niederschrift
der 1. Sitzung des Ortschaftsrates Dreileben
am 02.07.2019 kleiner Gemeindesaal, Neue Hauptstraße 1
AZ: 101505.19.13-01**

**Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Annette Fink-Drache

Mitglieder

Herr Hanfried Duchstein

Frau Birgit Hornung

Frau Christin Laqua

Herr Reinhard Senf

Bürgerinnen und Bürger: 5

Abwesend:

Mitglieder

Herr Dr. Daniel Scheibe

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit durch das älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 3 Verpflichtung der Ortschaftsräte durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 4 Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in
- 5 Verpflichtung des an Jahren ältesten Ortschaftsrates
- 6 Wahl der/s 1. und 2. stellvertretende/n Ortsbürgermeisters/in
- 7 Mitteilung des Vorsitzenden des Ortschaftsrates über die gebildeten Fraktionen und deren Vorsitzende
- 8 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 09.04.2019
- 9 Einwohnerfragestunde
- 10 Geschäftsordnung Ortschaftsrat Dreileben
Vorlage: 005/OR/19-24
- 11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

- 12 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) vom 09.04.2019
- 13 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit durch das älteste Mitglied des Ortschaftsrates

Das älteste OR Mitglied begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 5 Ortschaftsräten fest.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

-keine-

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 3 Verpflichtung der Ortschaftsräte durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates

Herr Duchstein nimmt als ältester des Ortschaftsrates die Verpflichtung der Ortschaftsräte vor. Er bittet die Ortschaftsräte sich zu erheben und verliest folgenden Verpflichtungstext gem. § 52 (2) Beamten-gesetz:

Ich schwöre, meine Kraft dem Volk und dem Land Sachsen-Anhalt zu widmen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Sachsen-Anhalt zu wahren und zu verteidigen, Gerechtigkeit gegenüber jedermann zu üben und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen.

Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Wanzleben-Börde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.

Er bittet die Ortschaftsräte gemeinsam die Verpflichtung zu wiederholen.

Anschließend weist der die Ortschaftsräte auf die Verschwiegenheit und das Mitwirkungsverbot mit folgendem Text hin:

„Ich weise Sie darüber hinaus auf die Ihnen nach den §§ 32, 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt obliegenden Pflichten und auf die Regelungen zur Haftung gemäß § 34 KVG LSA hin. **Insbesondere** weise ich auf die Pflicht hin, die übertragenen Geschäfte uneigennützig und verantwortungsbewusst zu führen, Verschwiegenheit über alle der Geheimhaltung unterliegenden Angelegenheiten zu halten und das Mitwirkungsverbot zu beachten.“

Anschließend unterschreiben die Ortschaftsräte Birgit Hornung, Annette Fink-Drache, Christian Laqua, Reinhard Senf die Verpflichtung.

TOP 4 Wahl des/der Ortsbürgermeisters/in

Herr Duchstein

- bittet um Vorschläge für einen Kandidaten

Als Kandidatin wird Frau Fink-Drache vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Herr Duchstein fragt, ob offen gewählt werden kann.
Abstimmung darüber: 5 x ja (einstimmig)

Wahl von Frau Fink-Drache als Ortsbürgermeisterin: 4 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung

Somit ist Frau Annette Fink-Drache Ortsbürgermeisterin.

Sie nimmt die Wahl an.

TOP 5 Verpflichtung des an Jahren ältesten Ortschaftsrates

Der älteste Ortschaftsrat wird von der Ortsbürgermeisterin und Vorsitzenden des Ortschaftsrates vereidigt.

Frau Fink-Drache bittet Herrn Duchstein den Verpflichtungstext wie zu TOP 03 zu wiederholen und bittet ihn die Verpflichtung zu unterschreiben.
Gleichzeitig weist sie ihn auch auf das Mitwirkungsverbot und die Verschwiegenheit hin.

TOP 6 Wahl der/s 1. und 2. stellvertretende/n Ortsbürgermeisters/in

OBM Fink-Drache bittet um Vorschläge für den 1. Stellvertreter der Ortsbürgermeisterin:

Vorschlag: 1. Stellvertreter, Hanfried Duchstein
Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Sie fragt, ob offen gewählt werden kann.
Abstimmung dazu: 5 x ja (einstimmig)

Herr Hanfried Duchstein wird mit 4 x ja, 1 x Enthaltung als 1. Stellvertreter der Ortsbürgermeisterin gewählt.

Herr Duchstein nimmt die Wahl an.

OBM Fink-Drache bittet um Vorschläge für den 2. Stellvertreter der Ortsbürgermeisterin:

Vorschlag: 2. Stellvertreter, Dr. Daniel Scheibe (gab im Vorfeld für die Kandidatur seine Zustimmung)
Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Sie fragt, ob offen gewählt werden kann.
Abstimmung dazu: 5 x ja (einstimmig)

Herr Dr. Daniel Scheibe wird mit 5 x ja (einstimmig) als 2. Stellvertreter der Ortsbürgermeisterin gewählt.

TOP 7 Mitteilung des Vorsitzenden des Ortschaftsrates über die gebildeten Fraktio-

nen und deren Vorsitzende

Es gib keine Fraktionsbildung.

TOP 8 Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) vom 09.04.2019

mehrheitlich beschlossen Ja 4 Nein 0 Enthaltung 1 Mitwirkungsverbot 0

TOP 9 Einwohnerfragestunde

Frau Kröhn

- sagt, dass das Mähen auf dem Friedhof dringend erforderlich ist. Wie/durch wen wird die ausführende Firma beauftragt oder arbeitet die Firma grundsätzlich nach einem festen Terminplan (z. B. 14- tägig mähen)? – kann vom OR nicht beantwortet werden, Bitte um Beantwortung durch das **Bauamt**
- gibt es eine Entwicklung zur Sanierung des dt. Hauses? – dem OR ist nichts bekannt, hier muss vom OR das Gespräch mit Herrn Küpper gesucht werden

Frau Kühne

- ebenfalls zum Friedhof: Pflegearbeiten auf den Wegen und den halb anonymen Grabstellen dringend erforderlich
- fragt, was die roten Pflöcke auf dem Friedhof bedeuten? – kann vom OR nicht beantwortet werden, Bitte um Beantwortung durch das **Bauamt**
- zur Befüllung des Gießwasserbehälters ist eine automatische Pumpe erforderlich; gebrechliche Friedhofsbesucher drohen beim Versuch die vorhandene Pumpe zu bedienen, in den Behälter zu stürzen – bitte an das **zuständige Amt** weiterleiten
- Hemsdorfer Weg 3/4: Gebäudeteile drohen auf den Fußweg zu stürzen – bitte an das **Ordnungsamt** weiterleiten

OBM Fink-Drache

- in der Bördestr. vor Wohnhaus Bühring droht der Telefonmast umzustürzen, weil der Zustand des Weges/ des darunterliegenden Kanales dem Mast keinen Halt mehr gibt, Verantwortlich: **Bauamt**

Herr Senf

- der DRK Kleidercontainer steht nicht mehr in der Parkstr., neu: Bördestr. vor der Feuerwehr: ist das so genehmigt? Verantwortlich: **Ordnungsamt**

TOP 10 Geschäftsordnung Ortschaftsrat Dreileben

Vorlage: 005/OR/19-24

Der Ortschaftsrat der Ortschaft Dreileben beschließt gemäß § 59 Kommunalverfassungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) die Geschäftsordnung für die Legislaturperiode 2019 - 2024 für den Ortschaftsrat Dreileben

einstimmig beschlossen Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

TOP 11 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

OBM Fink-Drache

- es werden 2 Behälter für Hundekottüten (Spender und Müll) aufgestellt, eine am Friedhof und eine am Sportplatz

Herr Senf

- fragt, wann die Straße nach Seehausen saniert wird. Wer innerhalb der Stadt kümmert sich um die Verbindung zur LSB, wie ist der aktuelle Stand?

Verantwortlich: **Bauamt**

Birgit Hornung

- zum Abriss des Anbaus an dem Getreidespeicher (ehem. Firma Otto Ewald) am Bahnhof: „ich wurde von mehreren Anwohnern, u.a. Herrn Limburg und Herrn Diestel angesprochen, ob der Bauschutt als Haufen dort liegenbleibt. Auf Nachfrage beim Ordnungsamt (Frau Schalow) konnte ich berichten, dass es sich um eine Ersatzvorname im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht gehandelt hat. Veranlasst hat das der Landkreis“.

Die Bitte der Anwohner geht dahin, dass das Ordnungsamt beim Landkreis nachfragen soll, ob eine weitere Beräumung geplant/ möglich ist. Grund dafür sind Befürchtungen zur Hygiene, da sich im Bauschutt die Ratten tummeln. Außerdem wird das vorsortierte Holz Pkw- Anhängerweise von Vorbeikommenden zersägt und aufgeladen. Die größte Befürchtung betrifft die Verkehrssicherheit der Bahn und der Straße, da durch den großen, frei zugänglichen Steinhafen Vandalismus Tür und Tor geöffnet wird. Das Grundstück ist in keiner Weise gegen Betreten durch Unbefugte gesichert.

Verantwortlich: **Ordnungsamt**

gez. Fink-Drache
Vorsitzender

gez. Hronung
Protokollant(in)